

INFOBLATT IMPORT (VON UK NACH EU) WIE SIE DIE ZOLLKETTE FÜR EINEN REIBUNGSLOSEN TRANSPORT RICHTIG GESTALTEN

Aufgrund des Austritts aus der Europäischen Union (EU) unterliegen seit dem 1. Januar 2021 alle Transporte von Waren nach und aus dem Vereinigten Königreich (UK) den Zollformalitäten. In diesem Infoblatt erklären wir in 5 Schritten, wie Sie Ihre Zollkette für einen reibungslosen Fährtransport aus dem Vereinigten Königreich in die EU über die niederländischen Häfen in Ordnung bringen. **Passt auf!** Seit dem 4. Oktober 2021 führt der niederländische Zoll schrittweise das sogenannte CVB ein. Infolgedessen gelten für Waren, die mit der Fähre aus dem Vereinigten Königreich ankommen, strengere Kontrollen bezüglich Inhalt und Zeitpunkt der Einfuhrranmeldungen. Wenn diese Zollformalitäten nicht oder nicht korrekt durchgeführt werden, wird die Ladung blockiert. Zu einem späteren Zeitpunkt werden diese strengeren Kontrollen auch für Transitdokumente ab den (Fähr-)Terminals gelten.

SCHRITT 1: DOKUMENTE FÜR DEN VERSAND ERSTELLEN

Der **Exporteur in dem VK** erstellt eine Handelsrechnung, eine Packliste und andere relevante Unterlagen für seine Sendung. Diese Dokumentation ist die Grundlage für alle Zollverfahren in der gesamten Kette.

SCHRITT 2: AUSFUHRANMELDUNG ERSTELLEN - EXA

Der **Exporteur in dem VK oder sein Zollagent** legt eine Ausfuhranmeldung bei der britischen Zollbehörde vor, die auf den in Schritt 1 genannten Unterlagen basiert ist. Dadurch wird ein Ausfuhrdokument erstellt, auch bekannt als EXA (im VK als EAD bezeichnet). Jedes EXA hat eine eindeutige Referenznummer, MRN genannt. Die MRN besteht aus 18 Ziffern und beginnt mit 21GB. Der Exporteur im VK oder sein Zollagent sendet die in Schritt 1 erwähnten Exporteurunterlagen und das EXA an den Spediteur. *BEISPIEL FÜR EIN EXA (= MRN): 21GB03x20424621012*

SCHRITT 3: ERGÄNZENDE FÄHRENBUCHUNGSINFORMATIONEN BEREITSTELLEN

Der Spediteur gibt die MRN der EXA in das Buchungssystem des Fährbetreibers ein (Ausnahme: nicht anwendbar bei Stena Line). Der Spediteur gibt auch die notwendigen Zusatzinformationen über die Sendung(en) in seinem LKW/Anhänger ein (siehe Details auf Seite 3 - 4), wobei er insbesondere auf das Bruttogewicht und die Anzahl der Packstücke achtet. Die Eingabe dieser Daten ergibt die





Sendungsnummer, eine 16- oder 17-stellige Nummer, die mit 4 Zeichen zur Identifizierung der Fährbetreiber beginnt und mit der von der Fährbetreiber vergebenen Buchungsnummer endet.

FERRY			
OPERATOR	SCAC	BEISPIEL	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
			"CLVW" + "00" + Buchungsnummer Fährbetreiber (8
CLdN	CLVW	CLVW0012345678001	Stellen) + Sequenznummer der Sendung
			"DFDS" + Buchungsnummer Fährbetreiber (8
			Stellen) + laufende Nummer der Sendung (bitte
DFDS	DFDS	DFDS123456780001	beachten: extra 0)
			"PONF" + Abfahrtsort (hier: Hull) +
			Buchungsnummer Fährbetreiber (8 Stellen) +
P&O Ferries	PONF	PONFHU12345678001	laufende Nummer der Sendung
			"STNL" + "00" + Buchungsnummer Fährbetreiber (8
Stena Line	STNL	STNL0012345678001	Stellen) & laufende Nummer der Sendung

ÜBERSICHT IDENTIFIKATIONSCODES (ODER SCAC) UND BEISPIELE FÜR ENTSPRECHENDE SENDUNGSNUMMERN

Der Spediteur gibt die Sendungsnummer an den Importeur in der EU oder dessen Zollagenten weiter. Er informiert den Importeur oder seinen Zollagenten auch über das Gewicht und die Anzahl der Packstücke, die er in das Buchungssystem des Fährbetreibers eingegeben hat.

SCHRITT 4: EU-EINFUHR- ODER TRANSITANMELDUNG ERSTELLEN - IMD / IMA / T1

Der Importeur in der EU oder sein Zollagent legt eine Import- oder Transitanmeldung beim niederländischen Zoll ab. In dieser Anmeldung verwendet er die Sendungsnummer, die er vom Spediteur erhalten hat, als ID des vorherigen Zollregimes in Feld 40 (unter Verwendung von X-705 zur Angabe des vorherigen Zollregimes). *BEISPIEL FÜR EINE KORREKTE EINTRAGUNG DER VORHERIGEN ZOLLVERORDNUNG IN FELD 40: X-705 PONFHU12345678001*

Die Einreichung einer Import- oder Transitanmeldung beim niederländischen Zoll ergibt eine IMA oder eine T1, die beide durch eine MRN identifiziert werden, die aus 18 Zeichen besteht und mit 21NL beginnt. **Passt auf!** Ab dem 4. Oktober 2021, 12.00 Uhr kann die IMA vom CVB nur noch bei der Ankunft der Fähre im niederländischen Hafen (ATA) abgegeben werden. Um Verzögerungen zu vermeiden, wird Importeuren empfohlen, eine Voranmeldung (IMD für die Einfuhr) zu verwenden. Bei der Ankunft der Fähre muss der Importeur bzw. sein Zollagent seine Anmeldung dann lediglich mit einer Antragsnachricht bestätigen. Der niederländische Zoll leitet bereits die Kontrollverfahren auf der Grundlage der Vorauserklärung ein. Darüber hinaus werden AEO-S-Lizenzinhaber vorab informiert,





wenn ihre Anmeldungen zur Überprüfung ausgewählt werden (physisch oder in Dokumenten). Das Portbase-System der niederländischen Häfen bietet über den Dienst Cargo Controller einen Trigger für die automatische Übermittlung der Antragsnachricht bei Ankunft der Fähre. *BEISPIEL FÜR EINE IMA:* 21NLKJWSRQAH1JWD53. BEISPIEL FÜR EINE T1: 21NL00051013BA4BF0

.....

SCHRITT 5: SENDEN NOTIFICATION IMPORT DOCUMENTATION

Über Portbase sendet der Importeur in der EU oder sein Zollagent eine sogenannte <u>Notification Import</u> <u>Documentation</u> (NID) an das niederländische Fährterminal. Mit dieser NID teilt er dem Terminal mit, dass eine EU-Zollanmeldung vorgenommen wurde und die Sendung bei Ankunft freigegeben werden kann. In der NID gibt der Importeur oder sein Zollagent die MRN für die IMA oder T1 und die vom Spediteur erhaltene Sendungsnummer an. Bei Verwendung einer Voranmeldung kann die NID vor der Ankunft der Fähre (aber nach Verlassen des Vereinigten Königreichs) schon eingereicht werden.

VERMEIDEN SIE DAS HALTEN IHRER LADUNG AM FÄHRTERMINAL

Aufgrund des CVB gleicht der Zoll die Einfuhranmeldung mit der vom Fährunternehmen eingereichten ATO (Temporary Storage Declaration) auf Grundlage der Angaben des Beförderers im Fährbuchungsportal ab. Die Einfuhranmeldung wird abgelehnt und die Ladung darf das Terminal nicht verlassen, wenn eine der folgenden "Mismatches" auftritt:

- 1. Die bisherige Zollregelung in der Einfuhranmeldung (Feld 40) ist nicht mit Code X-705 gekennzeichnet.
- 2. Die bisherige Zollregime-ID in der Einfuhranmeldung wird nicht als Sendungsnummer anerkannt (auch bekannt als Shipment ID), ausgestellt von einem Fährunternehmen.
- 3. Das Bruttogewicht auf der Einfuhranmeldung ist höher als das angegebene Gewicht in dem Buchungssystem der Fährgesellschaft. Passt auf! Viele Abweichungen entstehen, weil das Nettogewicht auf der VK EXA verwendet wird, um das Gewicht in das Buchungssystem des Fährbetreibers einzugeben. Der Fährbetreiber und der niederländische Zoll fragen nach dem Bruttogewicht.
- 4. Die Anzahl der Pakete auf der Einfuhranmeldung ist höher als die Anzahl der Pakete, die in das Buchungssystem des Fährunternehmens eingegeben wurden. Passt auf! Wenn sich die Verpackungsart in der Einfuhranmeldung von der Verpackungsart im Fährbuchungssystem unterscheidet (z. B. Paletten vs. Kartons), führt eine höhere Anzahl von Paketen in der Einfuhranmeldung nicht zu einer "Mismatch".

NOTWENDIGE ZUSATZINFORMATIONEN DURCH DEN SPEDITEUR BEI DER BUCHUNG EINER FÄHRE

Nachfolgend finden Sie die Angaben der Fährbetreiber DFDS, P&O Ferries und Stena Line. Für CldN sehen Sie bitte im Handbuch auf dem Buchungsportal von CldN nach.



IMPORT

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN PRO FÄHRBETREIBER

ITEM	ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN PRO FÄHRBETREIBER			
	DFDS	P&O FERRIES	STENA LINE	
Sendungs-ID	Wird vom Buchungsportal	Wird vom Buchungsportal	Wird vom Buchungsportal	
	generiert, DFDS +	generiert, HU für Hull-	generiert. STNL00 (Präfix)	
	Freigabenummer +	Buchung, TE für Teesport-	gefolgt von der	
	Sequenznummer,	Buchung, gefolgt von 8	Buchungsnummer 70020718	
	Freigabenummer und	Ziffern für die	und Sendung 001 / 002 usw.	
	Sequenznummer werden	Buchungsnummer und 3 für	Z.B. STNL0070020718001	
	per EDI gesendet oder	jede aufeinanderfolgende		
	sind im Online-	Sendung in der Buchung.		
	Buchungsportal sichtbar.	Vorangestellt von PONF.		
		Z.B. PONFHU03859999001		
		oder PONFTE02462344003		
Deklarationstyp	N für Ausfuhrsendung.	IM für Ausfuhrsendung	Nicht zutreffend	
	T1/T2 für			
	Transitdokumente und			
	None für Leere			
	Verpackung und Empty			
Zollstatus	Gleich wie oben	leer (null/void/empty)	IM,T, T1, T2, AR, RP, TA,leer	
Referenz des	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich	Nicht zutreffend.	
Einfuhrdokuments				
Referenz des	UCR-Nummer ist	Erforderlich, geben Sie die	Nicht erforderlich	
Ausfuhrdokuments	erforderlich und bei	GB-Export-EXA-MRN ein, z.		
	Transitdokumenten auch	B. 21GB03X20424621012.		
	GB-Exportdokument	Hinweis: GB-Export-MRNs		
	21GB03X20424621012.	können durch das X an		
	Hinweis: GB-Export-MRNs	Position 7 identifiziert		
	können durch das X an	werden.		
	Position 7 identifiziert			
	werden			
Transitdokument-Referenz	Geben Sie die Transit-	nicht eingeben	Geben Sie MRN T, T1, T2 in	
	MRN-Nummer in unserem		unser Buchungsportal ein	
	Buchungsportal unter			
	Export-Transit-MRN ein.			
	Bitte beachten Sie, dass			
	diese MRN nicht mit			
	21NL000 beginnen kann -			





IMPORT

	für T1 muss es 21GB000		
	sein		
Versendername,	Nicht erforderlich, wird über	Erforderlich	Erforderlich
Adresse, Land	DFDS abgewickelt		GB= Keine EORI erlaubt
			EU= Gültige EORI akzeptiert

FORTSETZUNG - NOTWENDIGE ZUSATZINFORMATIONEN DURCH DEN SPEDITEUR BEI DER BUCHUNG EINER FÄHRE

ITEM	AANVULLENDE INFORMATIE PER FERRY OPERATOR			
	DFDS	P&O FERRIES	STENA LINE	
Name, Adresse, Land	Niet nodig, wordt via DFDS	Erforderlich	Erforderlich	
dee F rom f ile mens	afgebandeld			
des Emplangers				
Siegelnummer	Optional	Optional	Optional	
Art der Packstücke	Erforderlich	Erforderlich, UN code	Erforderlich.	
			Dropdown mit	
			Verpackungsarten.	
Anzahl der Packstücke	Erforderlich	Erforderlich	Erforderlich	
	54			
Warenbeschreibung	Erforderlich. Siehe	Erforderlich. Siehe	Erforderlich. Siehe	
	getreadyforbrexit.eu für	getreadyforbrexit.eu für	getreadyforbrexit.eu für eine	
	eine aktuelle Liste der vom	eine aktuelle Liste der	aktuelle Liste der vom Zoll	
	Zoll akzeptierten	vom Zoll akzeptierten	akzeptierten	
	Warenbeschreibungen	Warenbeschreibungen	Warenbeschreibungen	
Bruttogewicht (kg)	Erforderlich. Bruttogewicht	Erforderlich.	Erforderlich. Bruttogewicht der	
	der Sendung. Vorsicht bei	Bruttogewicht der	Sendung. Vorsicht bei der	
	der Eingabe, geben Sie	Sendung. Vorsicht bei der	Eingabe, geben Sie nicht die	
	nicht die Nettomasse der	Eingabe, geben Sie nicht	Nettomasse der Sendung an	
	Sendung an	die Nettomasse der		
		Sendung an		
Markierungen und	Optional	Optional	Nicht erforderlich	
Etiketten				
	Optional	Optional	Nur 9910 / 9920 Veterinär	
H2-0006			Phytosanitar.	





LESEN SIE AUCH GET READY FOR BREXIT

Haben Sie eine Brexit-Frage zu einem bestimmten Thema? Unter <u>www.getreadyforbrexit.eu</u> finden Sie Sie unsere Wissensdatenbank mit den häufig gestellten Fragen zu den Folgen des Brexit für Ihren Transport durch die niederländischen Häfen, verschiedene Infoblätter und Tipps von unseren Partnern.

